

Herbst/Winter 2004



Vereinsmitteilungen

Wandsbeker Turnerbund von 1861 J.P.

Badminton • Fitness • Gesundheitssport • Gymnastik
Jedermannsport • Kalarippayat • Karate • Prellball
Schwimmen • Strategiespiele • Tischtennis
Turnen • Volleyball • Wandern

Wandsbeker Turnerbund von 1861 J. P.

Geschäftsanschrift: Kneesestraße 7, 22041 Hamburg, Tel.: 68 54 82, Fax: 68 91 18 18

Geschäftszeiten: Mo. von 10 bis 12 und 19.30 bis 20.30 Uhr, Do. 10 bis 12 Uhr

Hamburger Sparkasse, Kto-Nr. 1261/121402 (BLZ 200 505 50)

Postgiroamt Hamburg, Kto-Nr. 10082-202 (BLZ 200 100 20)

Volksbank Hamburg Ost-West, Kto-Nr. 49.187309 (BLZ 201 902 06)

Homepage: www.wtb61.de

e-mail: info@wtb61.de

Nr. 22	Herbst/Winter 2004	7. Jahrgang
Vorstand:		
1. Vorsitzender	Jörn Wessel, Hellkamp 15, 20255 HH	40 61 70
2. Vorsitzende	Waltraud Hauer, Schimmelmannstr. 79, 22043 HH	656 36 03
Kassenwart	Uwe Griem, Rehwinkel 22c, 22149 HH	672 03 57
1. Schriftwart	Marc Sünkens, Hauskoppelstieg 3, 22111 HH	25 49 48 45
Sportwart	Ottfried Boeck, Kielmannseggstr. 30, 22043 HH	656 07 93
Jugendwart	Jan-Cord Rodenberg, Ahrensburger Str. 172, 22045 HH	668 15 50
Pressewartin	Stefanie Wolf, Eilbeker Weg 194, 22041 HH	20 79 72
Fachwarte:		
Turnwartin	Monika Kleindopp, Knutzenweg 4, 22041 HH	656 36 47
Seniorenspwart	Hans Emich, Eckerkamp 22, 22391 HH	656 25 63
Gymnastikwartin	Michaela Felgner, Walter-Frahm-Stieg 15, 22041 HH	656 52 75
Badmintonwart	Norbert Embruch, Ossietzkystr. 25, 22043 HH	653 63 50
Schwimmwart	Horst Stuhr, Laufkötterweg 4, 22119 HH	651 78 38
<i>Anfängerschwimmen</i>	Vera Griem, Rehwinkel 22c, 22149 HH	672 03 57
Tischtenniswart	Jessica Bublitz, Hoheluftchaussee 115, 20253 HH	42 10 20 44
Volleyballwart	Jörn Wessel, Hellkamp 15, 20255 HH	40 61 70
Wanderwart	Jürgen Bornholdt, Walddörferstr. 47, 22041 HH	68 52 04
Festwartin	Maike Sünkens, Hauskoppelstieg 3, 22111 HH	25 49 48 45
Hauswart	Horst Stuhr, Laufkötterweg 4, 22119 HH	651 78 38
2. Schriftwartin	Maike Sünkens, Hauskoppelstieg 3, 22111 HH	25 49 48 45
Gerätewart	Hans W. Lepthien, Duncckersweg 43b, 22111 HH	651 92 73
Strategiespiele	Jens Koopmann, Hohenkamp 37, 22143 HH	677 29 49
Karatewartin	Sonja Wetzels, Luisenstr. 15, 22043 HH	68 67 52
Jugendausschuss:		
Jugendwart	Jan-Cord Rodenberg, Ahrensburger Str. 172, 22045 HH	668 15 50
stellv. Jugendwart	Dominik Boeck, Kielmannseggstr. 30, 22043 HH	656 07 93
J.-Kassenwart	Benedikt Boeck, Kielmannseggstr. 30, 22043 HH	656 07 93
J.-Schwimmwart	Stefan Griem, Rehwinkel 22c, 22149 HH	672 03 57
J.-Tischtenniswart	Christopher Dohrn, Sievekingsallee 182a, 22111 HH	65 59 2713

Sportwart- und Presse-/Werbe-Tätigkeiten durch Teams verstärkt

Im März stellten wir zur Unterstützung einer zügigen Belegung unserer Fitnesshalle in der Gustav-Adolf-Str. eine Sportfachwirtin als Sportmanagerin ein. Mit ihr wurde die Kooperation zwischen dem Gymnasium Charlotte-Paulsen-Gymnasium und dem WTB durch je ein Angebot Flag-Football und Cheerleading erweitert. Auch vier Einführungskurse (Pilates, Step-Aerobic, Bauch-Beine-Rücken-Po und T.H.A.I.-B.O.) konnten auf die Beine gestellt werden.

Aufgrund unterschiedlicher Meinungen musste die Zusammenarbeit mit der Sportmanagerin jedoch zum Ende September wieder aufgegeben werden.

Gerade die Einrichtung und Werbung der Einführungskurse hat noch einmal gezeigt, dass wir in unserer Vereinsorganisation besonders aber in der Anzahl der zur Verfügung stehenden Mitarbeiter erhebliche Defizite haben. Deshalb entschloss ich mich, diese großen Tätigkeitsfelder durch Teambildung zu stärken und die Arbeit auf mehrere Schultern zu verteilen. Ich habe bereits damit begonnen, neue MitarbeiterInnen für die Tätigkeiten im Sportwart-Team und einem neuen Werbe- und Pressteam zu gewinnen. Im Sportwart-Team arbeiten nun mit: Barbara Dick, Finnja Linnebjerg und Ute sowie Ottfried Boeck als Sportwart. Uns gemein ist, dass wir uns im WTB wohl fühlen und im Team freundschaftlich unsere Vereinstätigkeit zum Ausbau des Sports im WTB gestalten wollen.

Das Werbe- und Pressteam befindet sich gerade im Aufbau. Interesse und Bereitschaft haben bereits signalisiert: Jürgen Schäfer, Finnja Linnebjerg, Jan-Cord Rodenberg, und natürlich unsere Pressewartin Steffi Wolf.

Falls sich noch jemand für eine Mitarbeit interessiert, ist sie oder er herzlich willkommen. Je mehr mitarbeiten umso weniger wird jeder Einzelne belastet.

Kontaktaufnahme bei Ute und Ottfried Boeck, 656 07 93.

Besonders erwähnen und hiermit vorstellen möchte ich unseren neuesten Mitarbeiter Frank Diederichs, der über das AKTIVOLI-Freiwilligen-zentrum Wandsbek zu uns gekommen ist, um sich ehrenamtlich zu engagieren. Frank möchte gerne in beiden Teams mitarbeiten, bis er wieder einen festen Job als Außenhandelskaufmann oder ähnliches gefunden hat. Falls Jemandem eine offene Stelle bekannt wird: Frank würde sich bestimmt freuen. Ich meine, wer sich ehrenamtlich engagiert, sollte immer eine Empfehlung wert sein!

Mit sportlichen Grüßen, Euer Sportwart Ottfried



Wandsbeker Turnerbund von 1861 J.P.

Der familienfreundliche Sportverein
mitten im ♥en Wandsbeks

Ab 25. Oktober 2004

Neue Übungsgruppen

Pilates

Montags 17:30 Uhr

ein intelligenter Weg fit und vital zu bleiben!

Für alle, die fit und gesund sein möchten. Die ausgeklügelte Mixtur aus Körperbeherrschung, Tiefenatmung und Entspannung bringt Muskeln ohne Masse anzusetzen. Pilates ist so beliebt, weil es spürbar wirkt, effektiv ist und dem Körper in seiner Komplexität entspricht.

BBRP + Step-Aerobic

Montags 18:20 Uhr

Muskeltraining zur Straffung der Problemzonen!

Kleiner Aufwand - große Wirkung. Alles wird gestrafft und gekräftigt. Ausgewogenes Muskeltraining zur gezielten Tonisierung, Kräftigung und Straffung der Bauch-, Beine-, Rücken-, und Po-Problemzonen. Kombination aus klassischen Elementen der Rückenschule und Fettabbau-Übungen.

T.H.A.I. - B.O.

Montags 19:10 Uhr

unser Power-Fitnesstraining

T.H.A.I. - B. O. ist eine erstaunliche Mischung aus Karate, Boxen, Aerobic und Tanz ohne Körperberührung. Perfekt zu einem umfassenden Fitnessprogramm verschmolzen. Es entsteht eine bestimmte Choreographie, die durch aerobicähnliche Elemente unterstützt wird. Der Kampf um die Form beginnt täglich neu - nimm den Kampf auf...

Fitnesshalle: Gustav-Adolf-Str. 1,
Ecke Bovestr.

Mitgliedsbeitrag: nur 13 Euro pro Monat

Übungsleiterin: Johanna Schwerzel Telefon: 644 303 69

Änderungen vorbehalten

Infos: Ute + Ottfried Boeck 656 07 93, Homepage: wtb61.de

Geschäftsstelle: 68 54 82

Mo. 10:00 - 12:00 Uhr + 19:30 - 20:30 Uhr; Do. 10:00 - 12:00 Uhr

Unser Trainingslager in den Herbstferien in Oldenburg in Holstein

Montag Morgen in Wandsbek starteten wir mit fünf Autos Richtung Oldenburg, davon vier in Richtung Ostsee und ein Auto in Richtung Niedersachsen.

Nachdem die vier Ostseefahrer in Oldenburg angekommen waren lotsten wir auch den letzten Wagen noch in das richtige Oldenburg in Holstein. Nach ca. 4,5 Stunden gab es für alle endlich Mittagessen.

Nach der Aufteilung der Zimmer folgte der erste Spaziergang zu unserer Laufstrecke. Die Kommentare fingen gleich an, wie z. B.: „VEEERA, müssen wir DAAAS wirklich laufen?????“ Nach Aussage der Jugendherbergseltern war diese Strecke „nur“ ca. 3 Kilometer lang. Alle Aktiven meinten nach dem ersten Versuch, diese sei viel, viel länger. Wie sich im Nachhinein herausstellte, waren es doch nur 3,5 Kilometer. Nach dem Abendbrot wurde es ziemlich laut und spät. Am zweiten Tag schellte der Wecker um 6.45 Uhr. Das hieß für uns, die Runde vor dem Frühstück joggen. Ab 10.00 Uhr, aber nach dem Frühstück, starteten wir die erste Wasserzeit von 1 ½ Stunden. Die Probanden wurden in zwei Gruppen, die Großen und in die Kleinen, aufgeteilt. Vera unterrichtete die Kleinen und Olaf hatte das zweifelhafte Glück, die Großen zu quälen. Die Wassertemperatur war leider nur: „gefühlte sehr kalte Temperatur.“ Hier einige Kommentare der Teilnehmer: - Mach zu, es ist kalt, - ich will hier raus, - Wasser ist nass, mir ist kalt und ich habe Hunger, - Schwing keine Reden, - ich will schwimmen !!!

Nach Aussage der Herbergseltern waren wir in der Nahrungsaufnahme sehr schnell. Die Dauer der Ruhe nach dem Mittagessen, erhöhte sich mit der Zahl der Trainingseinheiten stetig.

Nach einem Kakao ging es das zweite Mal in die Schwimmhalle, wobei sogar Olaf sich in das kühle Nass verirrte. Proportional mit der Anzahl der Tage erhöhte sich die Schwierigkeit, das Schwimmbecken zu bevölkern (Dies hatte mit der oben kritisierten Wassertemperatur zu tun).

In der zweiten Trainingseinheit ging es hauptsächlich um Ausdauertraining. Das Glücksspiel-Schwimmen über 10 * 50 m, was man erwürfelt hat, erwies sich als trügerisch, da viele z.B. drei mal die „1“ würfelten (Delphin). Die 400m-Lagen, die davor geschwommen wurden, wurden von den Schwimmteilnehmern dagegen als „Witz“ bezeichnet. Im Gegensatz zum Wasser war die Duschwasser-Temperatur angenehm warm. (Kein Vergleich zu den Wandsbeker Duschen). Nach dem Abendtraining konnten wir uns immer auf die Herbergseltern verlassen, welche uns stets einen vollgedeckten Tisch mit äußerst reichhaltigen Speisen boten. Bis auf die erste Nacht trat von allein die Nachtruhe relativ früh ein.

Abreisetermin war am 16.10.2004 nach dem Mittagessen.

Kinderturn - Sonntag

Erstmalig findet auch bei uns im WTB der Kinderturn-Sonntag

**am 28. November 2004 zwischen 10.00 und 13.00 Uhr
in der Gustav-Adolf-Straße 1**

für Kinder bis 8 Jahre statt.

In 26 Hamburger Turn- und Sportvereinen wird dieser alltägliche Sonntag zum Bewegungssonntag mit Informationen rundum den Verein und seine Sportmöglichkeiten angeboten. Es wird balanciert, gesprungen, geklettert, geworfen und vieles mehr. Außerdem gibt es tolle Überraschungen und Vorführungen. Freut Euch darauf!

Achtung:

Alle teilnehmenden Mitglieder bringen bitte die WTB-Mitgliedsausweise mit und mindestens einen Freund oder Freundin.

Finnja Linnebjerg

Winterkinder - Turnshow

Der Verband für Turnen und Freizeit (kurz: VTF) veranstaltet mit der

**Winterkinder - Turnshow mit Rolf Zuckowski
am 27. und 28. November 2004**

nicht nur einen bewegungskulturellen Leckerbissen, sondern auch eine bedeutende Präsentation für Kinderturnen in Hamburger Turn- und Sportvereinen. Die Winterkinder-Turnshow ist auf jeden Fall ein schöner Einstieg in die Adventszeit für alle kleinen und großen Vereinsmitglieder.

Die Karten für Erwachsene kosten zwischen 15,30 € (Kategorie III) und 24,10 € (Kategorie I), für Kinder bis 14 Jahre 13,10 € (Kategorie III) und 21,90 € (Kategorie I) und können unter der VTF-Hotline 040-41908273 oder beim Abendblatt 040-3037320 bestellt werden.

Finnja Linnebjerg

Bericht über das Sommerfest vom 13.06.2004

Am Morgen des 13.05. war die Welt noch in Ordnung, nur der Himmel hing nicht voller Geigen, sondern grauer Wolken, doch Gott sei Dank klarte es im Laufe des Tages auf.

Die Aufbauarbeiten für die einzelnen Spielstationen liefen auf vollen Touren. Die ersten Helferinnen und Helfer waren auf dem Platz vor dem Vereinshaus und bauten auf.

Es hatten sich 92 Kinder und 65 Erwachsene angemeldet. Im Vereinshaus wurde das Kuchenbuffet aufgebaut und es roch nach Kaffee und Tee.

Die bunten Gasluftballons wurden gefüllt und mit Geschenkband versehen, so dass sie den Raum an der Decke schmückten. Die Namensschilder wurden an die Mithelfer/Innen verteilt und die Musikanlage wurde aufgebaut.

Nachdem alle Stationen: Brezelbeißen, Dosenwerfen, Dreibeinlaufen, Eierlaufen, Nageleinschlagen, Rasenski, Torwand werfen, Regenbogen zeichnen, Schminken, Dosenlaufen und Wasserbahn aufgebaut waren konnte es losgehen.

Zu unserer Freude verfärbte sich der Himmel blau und die grauen Wolken wehten weg, so dass die Sonne auf dem Platz erschien. Die ersten Gäste trafen mit Torten, Kuchen und Gebäck ein. In der gemeinsamen Begrüßung von Eltern, Großeltern und Kindern konnten wir uns beim Begrüßungsspiel und Gesang auf das kommende Festprogramm freuen.

Wir hatten ein vielseitiges, buntes Rahmenprogramm - angefangen mit 2 Hip – Hop – Gruppen, einem kleinen Sketch von Lorient „Das Ei“, und auch ein musikalischer Flötenbeitrag war hörbar.

Rund um waren die Kinder beschäftigt und hatten viel Spaß. An den einzelnen Stationen konnten sie ihre Fähigkeiten, Reaktion, Geschick und Koordination unter Beweis stellen. Die Eltern sahen ihnen dabei zu und freuten sich über ihre leistungsfähigen Kinder und das abwechslungsreiche Programm. Sie stärkten sich am reich gedeckten Kaffee/Tee bzw. Kuchenbuffet. Es war super Stimmung und wir waren gut gelaunt, weil die Sonne schien, wir so fleißige Helferinnen und Helfer hatten und weil uns gemeinsam ein gutes Fest gelungen war.

Wir möchten allen Helferinnen und Helfern nochmals einen riesigen Dank aussprechen, u.z. ganz besonders: Kaddy, Rita, Kathrina, Fredericke, Dominique, Maïke, Jan, Steffie, Ruth, Adrian, Hellmut, Heinz, Antonia, Elisabeth, Hanh, Elena, Monika, Susanne, Tobias, Sylvia, Anna, Julchen, Hansi, Ottfried, Olaf, Christopher, Eva und Lind.

Zum Abschluss ließen wir mit dem Countdown viele bunte Luftballons in den Himmel steigen und wünschten uns etwas Schönes.

Finnja und Monika



Wandsbeker Turnerbund von 1861 J.P.

Badminton, Dancing, Fitness, Gesundheitssport, Gymnastik, Karate, Nachsorge-Gymnastik, Prellball, Schwimmen, Strategiespiele, Tischtennis, Kinderturnen, Volleyball, Wandern

Kostenlos schnuppern und dann einsteigen ab Januar 2005

Selbstverteidigung für Kinder und Jugendliche

Hauptziel der Selbstverteidigung ist es	Wer sollte / kann mitmachen ?
.....Verteidigungstechniken dieses modernen Kampfsportes spielerisch zu erlernen, um das Selbstbewusstsein zu stärken und in Gefahrensituationen richtig zu reagieren.	Kinder und Jugendliche im Alter von 9 bis 14 Jahren Jungen und Mädchen
Weitere wichtige Inhalte:	Das Programm
Für ein friedliches Miteinander sind Wertschätzung und ein gutes Selbstwertgefühl wichtige Grundlagen. Beides fällt jedoch nicht vom Himmel - sondern muss genauso intensiv erlernt und erfahren werden wie Rechnen, Schreiben und Lesen. Deshalb brauchen Menschen Raum, um zu erfahren, dass Gewalt weh tut und viele Gesichter hat. Ebenso wichtig ist es zu lernen, klare Grenzen zu setzen sowie die Grenzen anderer zu achten. Menschen mit einem starken Selbstbewusstsein werden nicht so schnell zum Opfer und auch nicht zum Täter!	
Ort und Zeit	Training
<u>Ort</u> Sporthalle Gustav-Adolf-Str. 1  <u>Zeit:</u> Donnerstags 16:00 - 17:00 Uhr <u>Start:</u> Schnupperstunden: 2. - 16. Dezember 2004 Kursbeginn: 6. Januar 2005	Übungsleiterin: Jeanny Sattler 0170-8937244 <u>Kursgebühren:</u> Nichtmitglieder: Mitglieder:



Fragen beantwortet gerne unser Sportwart-Team: **Ute + Otfried Boeck, Tel 656 07 93**

Kommunikation über den Datenhighway: Email: info@wtb61.de Homepage: www.wtb61.de

Wandsbeker Turnerbund von 1861 J.P., Kneesestraße 7, 22041 Hamburg, Tel.: 68 54 82, Fax: 68 91 18 18

Geschäftsstelle: Montag + Donnerstag, 10.00 bis 12.00 Uhr, Montagabend 19.30-20.30 Uhr



Die Jugend-SG Tischtennis erobert Düsseldorf

Am Donnerstag, den 28.06.2004 um 16.00 Uhr fuhren 14 Tischtennisspieler mit 4 Betreuern los, um nach Düsseldorf zu reisen.

Wir fuhren mit zwei Neunsitzern und einer Menge Vorfreude und guter Laune los. Unsere gute Laune ließ sich auch nicht durch die üblichen Feierabendstaus auf der Autobahn trüben. In den Bussen gab es immer etwas zu lachen. Als wir abends endlich in Düsseldorf ankamen ging es direkt ins Bett.

Am Freitag in der früh ging es los in die Phillips-Halle im Süden Düsseldorfs. Der Beginn der 15. Tischtennis-Kinder-Olympiade, dem größten Tischtennis-Jugendturnier in Europa, stand bevor. Es waren über 70 Tischtennistische aufgebaut, an denen in 3 Tagen mehr als ??? Kinder und Jugendliche spielten.

Den kompletten Freitag verbrachten wir in der Halle. Nach den letzten Spielen fuhren wir in das Leistungszentrum Tischtennis, wo das Eröffnungsspiel der 1. Tischtennis Bundesliga zwischen der Borussia Düsseldorf, dem Deutschen Rekordmeister und dem TSV Gräfelfing, einem Aufsteiger aus der 2. Bundesliga stattfand. Die Halle war zum Bärsten gefüllt und es herrschte eine super Atmosphäre. Die Stimmung hätte nicht besser sein können. Die Stars betraten die Halle und boten eine super Leistung. Jeder in der Halle war fasziniert von dem Können der Profis und besonders die Jüngeren versuchten sich ein paar Schläge für das eigene Spiel abzuschauen.

Am Samstag ergab sich eine für große Turniere übliche Situation. Die Hälfte unserer Spieler musste im Laufe des Vormittags spielen, die andere Hälfte hatte erst im Laufe des Nachmittags ihr erstes Spiel an diesem Tag.

Also fuhr die eine Hälfte ins Schwimmbad um ein wenig wach zu werden, die andere Hälfte kämpfte sich schon durch das Turnier.

Das Schwimmbad war wirklich super und das Beste: Der Eintritt war im Startgeld für die Olympiade enthalten, also umsonst. Wir hatten viel Spaß.

In der Halle tobte derweil das Sportlerleben. Es gab Tischtennis en masse, eine Hüpfburg, Sumoringen, mehrere Showkämpfe mit Profispielern, insgesamt also ein reichhaltiges Rahmenprogramm, so dass niemandem langweilig wurde.

Am Ende des Tages hatten drei Spieler die Hauptrunde und zwei die Trostrunde noch nicht gespielt, also ging es am Sonntagmorgen weiter.

An besagtem morgen mussten alle Sachen zusammengepackt werden, da wir direkt nach dem Turnier starten wollten. Wir trafen um 8.00 Uhr an der Halle ein und die ersten starteten schon um 9.00 Uhr mit ihren Spielen, der Rest frühstückte erst einmal.

Um 12.00 Uhr verließen wir die Halle noch kurz die Altstadt von Düsseldorf zu erkunden und besuchten den Rhein.

Nun ging es auf die Rückfahrt gen Hamburg. Auf der ersten Etappe wurde viel geschlafen. Beim ersten Boxenstopp wurden dann drei Bälle hervorgezaubert und schon waren alle in Bewegung.

Nach einer weiteren Pause und einem Stau vor Hamburg waren alle endlich oder „leider“ wieder in Hamburg.

Alles in allem war es eine sehr gelungene Reise an der alle Spaß hatten.

→ weitere Info`s und Fotos auf unserer Homepage: www.jugendsg.de.tt

Tischtennis-Termine

Folgende Veranstaltungen stehen in der Tischttennisabteilung in den nächsten Monaten an:

Vereinsmeisterschaften:	14.11.2004
Neujahrsfeier:	15.01.2005
8.WTB-Turnier:	12.+13.02.2005

Tolle Schlagernacht macht Lust auf mehr !

Für mich war es das erste Mal, dass ich an einer Veranstaltung des WTB im Vereinhaus teilnahm. Keine Ahnung, was mich dort erwartete. Ich lud ein paar Freunde ein und freute mich auf einen netten Abend. Nachdem die Hälfte abgesagt hatte, war meine Stimmung auf dem Nullpunkt. Um so mehr erfreute mich die Musikauswahl. Endlich konnte ich mal wieder so richtig abtanzen. Und auch mit anderen Leuten kam man schnell ins Gespräch. Der kleine Snack zwischendurch schaffte wieder Kraft. Es war durch und durch ein gelungener Abend.

An die Organisatoren ein dickes Lob. Die nicht dabei waren, haben etwas verpasst. Ich freue mich schon auf nächstes Jahr.

Danke!

Biggi Peters

Laterne, Laterne ...

Alle kleinen und großen Laterneläufer sind herzlich zum Laternenumzug der Kreuzkirche
Wandsbek

am 11. November 2004
um 17.00 Uhr

Treffpunkt Kedenburgstr. 14 (hinter dem Gemeindehaus)

eingeladen. Es spielt der Posaunenchor der Kreuzkirche. Wer noch keine Laterne hat, dem
verbleibt noch ein bißchen Zeit zum Basteln. Viel Spaß dabei !

Finnja Linnebjerg

Mutter-Kind-Turnen

Seit dem 22. Oktober gibt es eine neue Mutter-Kind-Gruppe für Kinder von 1 - 2 Jahren. Die
Sportstunde findet jeden Freitag von 9.00 - 10.00 Uhr in der Halle Gustav-Adolf-Straße 1 statt.

Ziel ist das Kennenlernen von vielseitigen Bewegungsabläufen, die Freude an ästhetischer
Bewegungsgestaltung, das soziale Miteinander, Spannung, Aufregung und Vergnügen sowie das
Erlernen und Einüben motorischer Fertigkeiten und das spielerische Erleben von Wettkampf.

Finnja Linnebjerg

Wir gratulieren den Geburtstagskindern:

Helga Rust	65 Jahre
Peter Ruhaas	60 Jahre
Egon Tischlinger	75 Jahre
Margot Werdin	80 Jahre
Karin Schildt	65 Jahre
Herbert Schutte	75 Jahre
Gerda Rießmann	70 Jahre
Claus Risler	60 Jahre
Barbara Wetzel	50 Jahre
Ursula Hanke	70 Jahre
Elke Steffen	60 Jahre
Marianne Meister	50 Jahre

Reise vom 29.08. - 03.09.2004 nach Bad Wildungen

Die Montagsgruppe "Fit ab 50" und die Prellballgruppe treffen sich froh gelaunt und in Erwartung auf die Reise "watt dor woll kümmt" und startet wie immer vom Wandsbeker Bahnhof. Da langes Sitzen ungesund ist, unterbrechen wir die Fahrt in Arolsen und besichtigen das Residenzschloss. In Filzpantoffeln schliddern wir durch die Räume, wie in Versailles, nach dessen Vorbild dieses erbaut ist.

Spätnachmittags erreichen wir unsere Bleibe, das "Maritim Badehotel". Die Lage und die Einrichtung lassen uns in Verzückung geraten, kaum aus dem Haus steht man in Europas größtem Kurpark.

Die nächsten Tage erkunden wir das Waldecker Land und den Kellerwald. Die alte Universitätsstadt Marburg mit der berühmten Elisabethkirche wird uns von einer charmanten Führerin bestens erklärt. Die Fachwerkstädte Fritzlar und Melsungen erkunden wir auf eigene Faust und in kleinen Gruppen. Ohne Verabredung treffen wir uns in einem der zahlreichen Cafés bei Kaffee und Kuchen, "aber bitte mit Sahne".

Eine Seefahrt die ist lustig, und so machen wir bei herrlichem Sommerwetter eine Fahrt auf dem Edersee, die wir sehr genießen. Im Wildpark Edersee wird uns eine herrliche Greifvogelschau (nicht Raubvogel) dargeboten. Beim Anflug der Gänsegeier müssen wir den Kopf einziehen, sonst fliegen uns die Haare vom Kopf.

Der Tanzabend beginnt mit einem erlesenen Buffet (nur für uns) im herrlichen Fürst-Karl-Kuppelsaal und nach der Stärkung geht es richtig los. Der Musiker sorgt für tolle Stimmung und so amüsieren wir uns prächtig. Einige gut Durchtrainierte halten dann auch bis zum Ende um Mitternacht aus.

In unserer Freizeit nutzen wir das schöne Schwimmbad oder die Sauna des Hotels. Für den Fitnessraum und entspannende Massage reicht leider die Zeit nicht ganz aus.

Auf der Rückfahrt machen wir noch einen Abstecher ins Braunkohle-bergwerk in Borken und erreichen nach sechs erlebnisreichen Tagen wieder unseren Ausgangspunkt.

Es war ein toller Urlaub und wir freuen uns schon auf die nächste Reise in 2005.

Ingrid Bär